

# N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des

**Gemeinderates Heinrichsthal**

im Sitzungszimmer der Gemeinde Heinrichsthal

am Donnerstag, den 10.03.2016 um 19.00 Uhr.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde vom Bürgermeister die ordnungsgemäße Ladung des Gemeinderats und die Beschlussfähigkeit festgestellt. Sodann wurde in die Tagesordnung eingetreten und folgendes beschlossen:

Nr.	Gegenstand - Beschluss	Abstimmung
1.	<p><u>Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 15.02.2016 (ÖT)</u></p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Die Niederschrift wurde mit der Einladung zugesandt. Einwendungen wurden nicht erhoben.</p>	einstimmig
2.	<p><u>Beratung und Beschlussfassung Aufstellung Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016</u></p> <p>Die Gemeinderatsmitglieder haben mit der Einladung einen Ausdruck des Haushaltsplanes 2016 mit Vorbericht erhalten.</p> <p>Kämmerer Jürgen Staab stellte die Eckdaten sowie die Entwicklungen des Haushaltsplans 2016 graphisch dar. Der Verwaltungshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.258.100 € ab und der Vermögenshaushalt mit 1.787.200 €.</p> <p>Bei den Steuereinnahmen und Zuweisungen hat die Gemeinde gegenüber 2015 ein Plus in Höhe von rund 93.500,00 € zu verzeichnen. Die Umlagen sind von 659.700,00 € auf 482.500 € gesunken.</p> <p>Dadurch wird voraussichtlich eine Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe von 151.200,00 € erreicht.</p> <p>Um die geplanten Investitionen verwirklichen zu können ist zwar keine Darlehensaufnahme nötig, allerdings wird voraussichtlich eine Rücklagenentnahme in Höhe von 506.300,00 € erforderlich. Der Sollüberschuss beträgt am Ende des Haushaltsjahres dann voraussichtlich noch 868.700,00 €.</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Gemeinderat stimmt dem Haushaltsplan 2016 in der vorgelegten Fassung zu.</p> <p>Die Haushaltssatzung ist dem Beschlussprotokoll als Anlage beigelegt.</p>	einstimmig
3.	<p><u>Beratung und Beschlussfassung Aufstellung Finanzplan 2015 – 2019</u></p> <p>Kämmerer Jürgen Staab trägt dem Gemeinderat den Finanzplan für den Finanzplanungszeitraum 2015 – 2019 vor. Eine Kopie dieses Finanzplanes hat jedes Gemeinderatsmitglied erhalten.</p> <p>Sollten alle Projekte zur Ausführung kommen, werden im Finanzplanungszeitraum weitere Rücklagenentnahmen erforderlich</p>	

Nr.	Gegenstand - Beschluss	Abstimmung
	<p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Gemeinderat beschließt, den Finanzplan in der vorgelegten Fassung aufzustellen.</p> <p>Er ist dem Beschlussprotokoll als Anlage beigefügt.</p>	einstimmig
4.	<p><u>Vorlage Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 der Verwaltungsgemeinschaft Heigenbrücken</u></p> <p>Der Haushaltsplanentwurf wurde am 12.01.2016 von der Gemeinschaftsversammlung aufgestellt und den Gemeinderäten mit der Einladung zugesandt.</p> <p>Die Gesamtausgaben im Verwaltungshaushalt belaufen sich auf 690.000 €. Von diesen Ausgaben sind 178.800 € durch sonstige Einnahmen gedeckt. Somit verbleibt eine VG-Umlage in Höhe von 511.200 €, wovon Heinrichsthal einen Anteil von 139.977,37€ zu tragen hat, das entspricht einem Umlagebetrag von 166,24 € je Einwohner.</p> <p>Im Vermögenshaushalt sind Ausgaben in Höhe von insgesamt 15.000 € vorgesehen. Davon entfallen 4.107,32 € auf Heinrichsthal.</p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Der Gemeinderat stimmt dem Haushaltsplan der Verwaltungsgemeinschaft Heigenbrücken für das Haushaltsjahr 2016 in der vorgelegten Fassung zu.</p>	einstimmig
5.	<p><u>Vorlage Niederschriften des Ausschusses Finanz-, Bau- und Umwelt vom 29.2. und 5.3.2016</u></p> <p>Die Niederschrift vom 29.02.2016 wurde mit der Einladung zugesandt und die Niederschrift vom 05.03.2016 während der Sitzung verteilt.</p> <p><u>Benutzungsgebühren Spessarthalle</u></p> <p>Über das Gebührenverzeichnis für die Spessarthalle und das Bürgerzentrum wird in der nächsten Sitzung beraten.</p> <p><u>Landwirtschaftliche Wege</u></p> <p>Der Zustand der Wege wird im Allgemeinen als gut eingeschätzt. Lediglich an diversen Stellen sind Ausbesserungsarbeiten notwendig.</p> <p>Der Gemeinderat muss beraten, ob und wie die Jagdgenossenschaft beim Wegeunterhalt durch die Gemeinde unterstützt werden kann.</p>	

Nr.	Gegenstand - Beschluss	Abstimmung
	<p>Die Vorstandschaft der Jagdgenossenschaft wird hierzu zu einer Sitzung eingeladen.</p> <p><u>Bildstock</u></p> <p>Der Bildstock stand auf dem Anwesen Egon Stenger in der Hauptstraße.</p> <p>Nach Einschätzung eines Steinmetzes kostet die Aufbereitung ca. 2.000,00 €.</p> <p>Aufgestellt werden könnte dieser auf der Grünfläche im Bereich der Kreuzung Gewerbegebiet / Meistergarten.</p> <p><u>Wendehammer Am Haidberg</u></p> <p>Am Wendehammer im Haidberg haben sich die Bordsteine geringfügig gesenkt. Handlungsbedarf besteht im Moment nicht. Allerdings muss diese Situation beobachtet werden.</p> <p><u>Freizeithütte</u></p> <p>Der mögliche Standort und die Größe der Freizeithütte wurde abgesteckt und besichtigt.</p> <p>Herr Tropp fertigt nun die entsprechenden Planunterlagen für einen Zuschussantrag. Dieser Antrag muss spätestens am 31.05.2016 beim Amt für ländliche Entwicklung vorliegen. Deshalb ist in der nächsten Gemeinderatssitzung die entsprechende Beschlussfassung notwendig.</p>	
6.	<p><u>Antrag auf Baugenehmigung von Sophia und Markus Schneider, Am Stadion 11, 63808 Haibach;</u>  <u>Errichtung eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage in der Hauptstr. 68, 63871 Heinrichsthal</u></p> <p><u>Beschluss:</u></p> <p>Das Bauvorhaben liegt in keinem Geltungsbereich eines B-Plans.</p> <p>Es bestehen keine Bedenken gegen das Bauvorhaben. Allerdings wird darauf hingewiesen, dass bei 2 Wohnungen entsprechend 4 Stellplätze ausgewiesen werden müssen.</p>	einstimmig
7.	<p><u>Verwaltungsmitteilungen</u></p>	
7.1	<p>Vom Landratsamt Aschaffenburg wurde mitgeteilt, dass eine Veröffentlichung von Niederschriften der öffentlichen Gemeinderatssitzungen im Internet möglich ist. Allerdings eingeschränkt auf den Mindestinhalt nach Art. 54 Abs. 1 GO. Zudem gibt der Bayerische Lan-</p>	

Nr.	Gegenstand - Beschluss	Abstimmung
	<p>desbeauftragte für den Datenschutz zu Bedenken, dass bei einer Veröffentlichung im Internet weltweit eine automatisierte Auswertung der Niederschriften nach verschiedenen Suchkriterien, die beliebig miteinander verknüpft werden können, möglich ist. Bei einer Einstellung auch nur des Mindestinhaltes, d.h. auch der Anwesenheitsliste, können Anwesenheitsprofile einzelner Gemeinderatsmitglieder angefertigt werden.</p> <p>Außerdem darf mit der Veröffentlichung keine unbefugte Übermittlung von personenbezogenen Daten erfolgen. Davon können neben den Gemeinderatsmitgliedern auch weitere Personen, deren Namen in der Niederschrift genannt werden, betroffen sein. Ggf. muss zunächst die Einwilligung zur Veröffentlichung eingeholt werden.</p> <p>In der Praxis empfiehlt es sich daher für das Internet eine separate, zusammengefasste und anonymisierte Version der Niederschrift zu fertigen.</p> <p>Im Gemeinderat besteht damit Einverständnis, dass die Anwesenheitsliste in der veröffentlichten Version der Niederschrift entfernt wird.</p>	
7.2	<p>Das Bayerische Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat informierte über BayernWLAN.</p> <p>Mit BayernWLAN soll bis 2020 ein dichtes Netz kostenfreier Hotspots im Freistaat geknüpft werden. Hotspots sollen an geeigneten staatlichen Behörden eingerichtet werden.</p> <p>Kommunen können Hotspots aus einem Rahmenvertrag beziehen. Der Freistaat wird pro Kommune die Ersteinrichtungskosten für zwei kommunale Hotspots übernehmen.</p> <p>Die Kommune trägt hierfür die Betriebskosten.</p> <p>Der Rahmenvertrag wird Ende März 2016 geschlossen. Über die genauen Konditionen wird dann informiert. Der breite Rollout beginnt Ende Juni 2016 mit Unterstützung des BayernWLAN Zentrums Straubing.</p> <p>Schon heute sollten die Kommunen sich überlegen, wo sie BayernWLAN einrichten wollen.</p>	
7.3	<p>Für den Jugendraum werden ein Herd und eine Spülmaschine gewünscht.</p>	
7.4	<p>Von der Architektin wurde die Spessarthalle mittlerweile komplett aufgemessen und es wird nun mit dem Landratsamt Aschaffenburg geklärt, welche Brandschutzmaßnahmen bei einer Sanierung bzw. einem Umbau der Gaststätte in der Spessarthalle notwendig werden.</p>	

Nr.	Gegenstand - Beschluss	Abstimmung
8.	<u>Anfragen und Anregungen von Gemeinderatsmitgliedern</u> Zu diesem Punkt wurde nichts vorgetragen.	